

Erledigt

Sierra auf HP Compaq Elite 8200 USDT

Beitrag von „Muuuuuuuux“ vom 20. Oktober 2016, 19:33

Nabend zusammen,

wenn ich im Clover Bootmanager "Boot Mac OS X from USB" auswähle, dann siehts erstmal gar nicht schlecht aus, der weiße Text fließt nur so vor sich hin, doch dann bleibt es irgenwann stehen beim angehängten Bild.

Wenn ich dann 10 min warte, geht der PC aus und Bootet neu.

Hoffe ihr könnt mir helfen, bin neu in der Thematik und schon über glücklich, dass ich es endlich geschafft habe in den Clover Bootmanager zu kommen.

Grüße 🙄

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Oktober 2016, 20:43



Hallo @Muuuuuuuux und noch mal Willkommen im Forum.

Ist das hier deine Möhre ... [HP Compaq 8200 Elite USDT Office Desktop PC](#) ... und könntest du dann bitte die technischen Daten von dem System in deinem Benutzerprofil ablegen?

Beitrag von „Muuuuuuuux“ vom 20. Oktober 2016, 21:23

Ja genau das ist meine "Möhre" :'D

hab mein Benutzerprofil bearbeitet, hoffe die Angaben reichen, sonst müsste ich das Ding nochmal aufmachen.

Kannst du denn schon sagen woran es liegt? Muss ich bestimmte Boot Flags auswählen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Oktober 2016, 21:29

Ohne eine dedizierte Grafikkarte wird das nichts, die Intel HD Graphics 2000 wird von OS X nicht unterstützt.

Hast du eine PCIe Grafikkarte welche möglichst OOB läuft und klein genug ist, damit sie in das Case von deinem Slim Desktop passt?

Beitrag von „Muuuuuuuux“ vom 21. Oktober 2016, 07:48

Guten Morgen,

Als ob das nicht mit dem internen Grafikchip geht? 😞

Hab im Internet den Boot Flag "inject intel=yes" gefunden... Sollte es damit nicht erledigt sein? Habs mal ausprobiert und es kam wieder das gleiche wie oben beschrieben...

Wie behebe ich denn die Error im oben geposteten Bild? Kann doch nicht alles nur an einer fehlenden GraKa liegen?

Grüße 😊

Beitrag von „al6042“ vom 21. Oktober 2016, 08:18

Der "Inject Intel" ist tatsächlich für die internen GPUs wichtig, aber OSX unterstützt einfach die Intel HD2000 nicht.

Du kannst dir HD2500 umbiegen, die HD3000 / HD4000 ohne großen Aufwand nutzen und auch die neueren iGPUs unter Haswell, Broadwell und Skylake können funktionieren. Bei den

letzteren kann es aber auch wieder etwas aufwendiger werden.

Aber die HD2000 geht einfach nicht... 😊

Beitrag von „Muuuuuuuux“ vom 21. Oktober 2016, 14:09

Hei,

geht es mit einer nVidia Quadro 1000M 2GB? Die gibt es in der MXM Variante (für Notebooks) und passt in den Rechner. Ich werde den Hackintosh zum Arbeiten mir Programmen wie Photoshop und Premiere verwenden.

Wenn ja, dann müssten ja Treiber dafür installiert werden, richtig? Heißt das, dass ich dann erst Windows installieren muss um die Treiber zu installieren oder kann ich die irgendwie mit Clover über das Hackintosh image installieren?

Sind vielleicht dumme Fragen, bin aber noch recht neu in der Thematik.

Danke schon mal für die Mühe und schönes Wochenende 😊

Beitrag von „griven“ vom 25. Oktober 2016, 22:55

Ob die läuft kann ich nicht garantieren aber wenn sie läuft dann nur mit den NVIDIA Webtreibern. Installieren kannst Du die auch aus dem laufenden Setup heraus hierbei aber beachten dass der Rechner mit dem Flag `nv_disable=1` gebootet werden muss wenn die Karte eingebaut ist aber noch keine Webtreiber installiert sind da OS-X sonst ne Panik wirft. Ist der Treiber einmal installiert kannst Du den Flag entfernen und dann hoffen das der Webtreiber die Karte kennt. Da es sich aber um eine Quadro handelt stehe die Chancen recht gut denn die Webtreiber sind primär für die Quadros gedacht 😊

Beitrag von „faebe“ vom 17. März 2018, 11:15

Hi zusammen hab auch noch einens HP compaq 8200 USDT rum liegen funktioniert der mit high sierra 10.13.3 - habe gesehen dass der Thread fast tod ist aber kann man ja wiederbeleben.

Ig faebe

Beitrag von „al6042“ vom 17. März 2018, 11:28

Hi,

das kommt mal verstärkt darauf an, welche Teile dort tatsächlich verbaut sind.

Aus der [Specs-Seite](#) gibt es da zwar ein paar Daten, aber letztendlich ist wichtig was du in der Kiste vorfindest.

Hier empfehle ich mal den Check mit folgendem Wiki-Eintrag -> <https://www.hackintosh-forum.de/inem-Ger%C3%A4te-verbaut/>

Beitrag von „guckux“ vom 1. April 2018, 14:59

Habe auch einen HP / Compaq SFF 8200...

Habe schon mehrere Anläufe unternommen, am weitesten kam ich bisher mit unibeast, bis zum Installationsbeginn, ein Booten danach war mir leider nicht möglich...

mit der Anleitung aus dem hiesigen Wiki (Danke an die Supporter dort) kam ich allerdings nicht so weit - bis ich statt des UEFI-Boot-only den boot0af MBR mitgeschrieben habe.

Der 8200er hat wohl das Problem, daß USB nur im Legacy-mode gebootet werden kann. Danach ist aber ebenfalls Schluss... Also Clover kommt noch, aber booten des OSX-Installers ist nicht...

Dann habe ich versucht am Mac eine SSD entsprechend mit 8GB Partition und Boot UEFI only vorzubereiten, aber die Disk wird mir im F9-Boot-Select nicht angeboten... Hier habe ich es noch nicht probiert mit dem MBR-boot...

Ahhh! mit unibeast und dem Legacy Mode ist es mir jetzt gelungen vom Stick Clover zu booten und davon die Sierra-Installation zu starten - der ganze Boot-Prozess dauert allerdings irgendwie Ewigkeiten 😊

Beitrag von „faebe“ vom 1. April 2018, 16:29

Aber usdt auch

Beitrag von „guckux“ vom 19. April 2018, 06:37

Mir scheint, als ob auf dem HP 8200 elite das Problem darin besteht, daß USB nur im legacy mode gebootet werden kann und die Disks über UEFI-mode...

Bei dieser Verfahrensweise "stolpere" ich über Probleme, welche ich (noch) nicht gelöst habe/lösen kann.

Ich meine bei tony.... gelesen zu haben, dass der Boot/die Installation im "Mixmode" nicht funktionieren würde...

OK, dieser Tage kommt ein neuer Rechner rein, der dürfte "kompatibler" sein... 😊

Beitrag von „griven“ vom 26. April 2018, 22:54

Das geht auch im mixed mode wer schreibt das es nicht geht lügt schlicht 😊

Der USB Installer bestückt man mit Clover im Legacy Mode (nicht für UEFI Motherboards) und installiert damit auf die Platte. Nach erfolgter Installation installiert man Clover dann auf die Platte diesmal aber für UEFI Motherboards und richtet ihn entsprechend ein und fertig.

Beitrag von „guckux“ vom 3. Mai 2018, 10:00

Guckux Griven

Danke für die Antwort und den Hinweis - ich bevorzuge ja auch die Handarbeit, werde dann mal Deinen Tipp demnächst ausprobieren!

Beitrag von „griven“ vom 5. Mai 2018, 22:39

Lass uns wissen ob es geklappt hat 👍

Beitrag von „guckux“ vom 5. Februar 2020, 08:48

Guckux

Endlich! habe ich es geschafft, mal den HP Compaq 8200 SFF aufzurüsten... 😄 Es läuft jetzt endlich ein vernünftiges Betriebssystem darauf.

Erstmal Dank an griffen - das mit dem legacy boot stick war der richtige Ansatz. Da ich nicht weiß, wie man nen legacy boot still mit nem macOS Installer bestückt, habe ich nen nativen macOS Stick erstellt und über den legacy-clover-boot ausgewählt...

Hardware:

HP Compaq 8200 SFF, i5-2400, ASUS GT 730 (passive mit GDDR), 8GB Ram, Plextor 128GB SSD, HD/IBM 500GB SATA.

Story:

mit GParted habe ich die beiden Festplatten vorbereitet. da die SSD relativ schmal ist vom Platz, die Partitionierung vorbereitet mit 2 EFI-partitions um ein Fusion-Drive zu erstellen.

Erste Versuche mit einer catalina-Installation schlugen fehl: Dieses System wird nicht von catalina unterstützt. Erste Vermutung (entgegen den landläufigen internet-Infos), daß die Grafikkarte das verhindert - also High-Sierra ausprobiert.

Der erste Stolperstein war das legacy/EFI Boot, letztlich funktionierte, daß man im BIOS beides ermöglicht, legacy also nicht ausgeschaltet.

Erstmal Dank an griven - das mit dem legacy boot stick war der richtige Ansatz. Da ich nicht weiß, wie man nen legacy boot stick mit nem macOS Installer bestückt, habe ich nen nativen macOS Stick erstellt und über den legacy-clover-boot-stick ausgewählt...

Das crashte erstmal fürchterlich im CPU/panic Bereich.

NEIN, ich weiß nicht, was ich getan habe, ich habe gnz IT-ler try'n'error durchprobiert - die letzten Massenreboots hatte, ich als ich MS-Dos 6 getunt habe auf rund 700kB TPA... 😊

Nun, irgendwann hat er also tatsächlich den Installer angebootet (2tes Problem, ich hätte mir die Optionen aufschreiben sollen 😊).

Also - erstes mal im Installer, Terminal aufgerufen und

```
diskutil list
```

```
disk0 ssd 128GB
```

```
disk1 HDD 500GB
```

```
diskutil cs create FusionDrive disk0 disk1
```

```
diskutil cs list
```

hier "rausschreiben" der Core Storage LVG UUID (bzw im Terminal copy'n'paste)

```
diskutil coreStorage createVolume <LVG UUID> jhfs+ FusionDisk 610g
```

Die 610G sind nicht 100% - bei einem der Anläufe meckerte er irgendwann mal rum, er hätte für etwas keinen Platz...

Nach der Installation und rumspielen - es scheint zu funktionieren mit dem UEFI-Boot, aber nicht, wenn man das legacy-boot deaktiviert...

Beim clover-config setze ich folgende Optionen:

SMBIOS:

Product name: iMac14,2

Board Version:iMac14,2

CPU tuning:

PatchAPIC

Binaries patching:

* Kernel Support CPU

* Panic No Kext Dump

* AppleIntelCPUPM Patch

Audio tuning disabled

Audio enablen habe ich auch probiert, bei der Tomate fand ich ne Info hinsichtlich der ID 17 - das scheint aber ebenfalls nicht zu greifen...

Gemäß HP-Specs müsste ein ALC 261 drinne sein, der ist beim AppleALC-kext aber nicht gelistet - oder ich habe es übersehen.

Achja, nachdem ich auf die Idee kam, wie oben gelistet, das SMBIOS anzupassen, hat auch von High Sierra das "Update" auf catalina geklappt. Das aktuelle Update 15.3 habe ich noch nicht

eingespielt...

Wenn jemand so lieb wäre und sich mal meinen EFI-Ordner anschauen würde?

Noch setze ich die Parameter "manuell", mit dem aktuellen Clover-Configurator (5.9.3.0) lade ich die config.plist, das Audio-Device habe ich wohl setzen können, aber bei der Ser-Generierung bleibt alles leer...

Den Kram blick ich noch nicht - ein vi wäre mir lieber, und wenn ich dann noch ne vernünftige Anleitung zu dem config-file hätte... 😄

ne httpd.conf und ssl.conf ist für mich (aktuell) noch einfacher 😊

Wenn jemand mir dann auch noch Anpassungen machen würde - wäre ich sehr dankbar für ein paar Erläuterungen - ich will es schließlich verstehen... seufz...

Beitrag von „guckux“ vom 8. Februar 2020, 13:51

Guckux

3mal wurde die EFI runtergeladen - sieht die so katastrophal aus?